

115 Wohler Schüler leben für die Musik

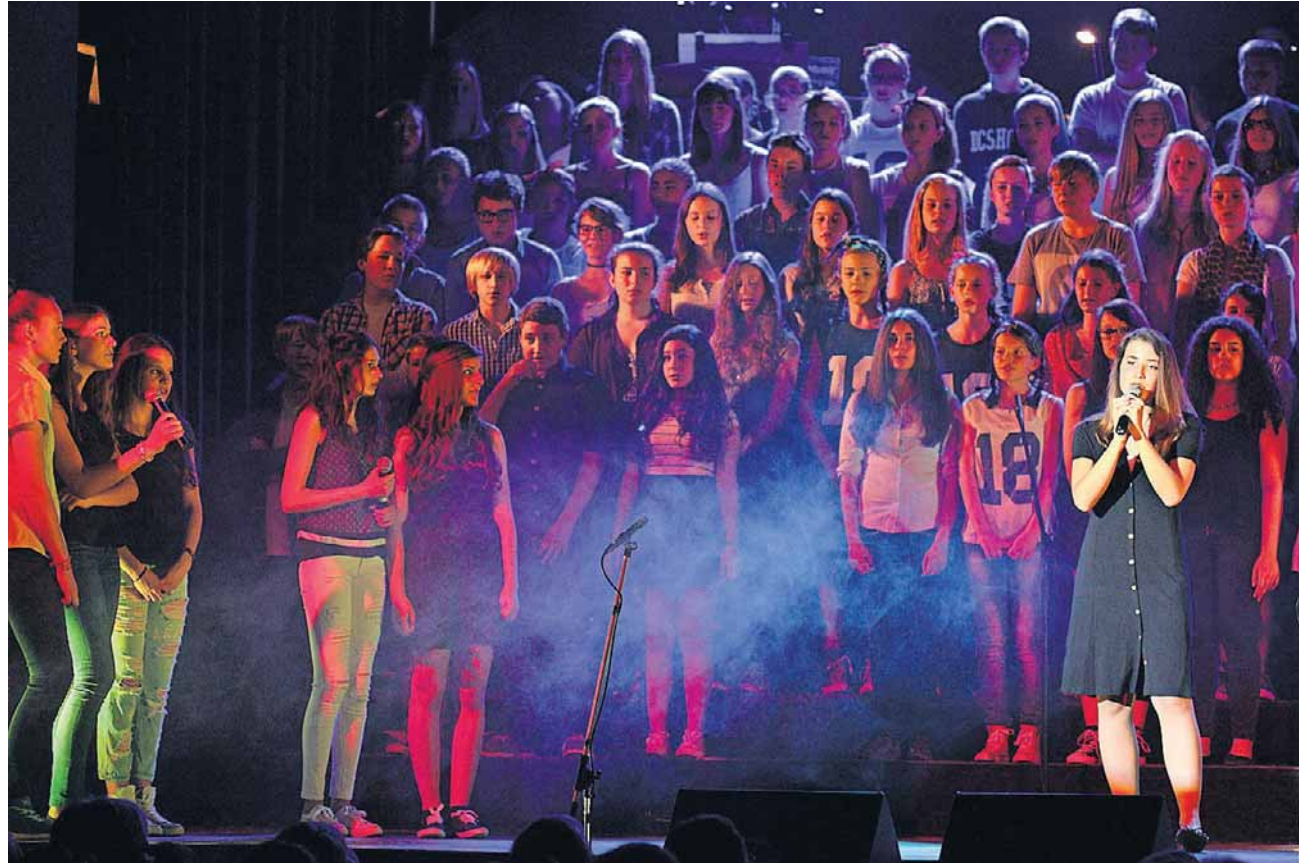
Im Casino erntet die Premiere des Chorkonzerts «Music Is My Life» der Bezirksschule Wohlen stehende Ovationen

VON TIM HONEGGER (TEXT UND FOTOS)

Das ist schon ein wenig brutal: Da werden die Schüler gleich zum Konzertauftritt einzeln mit einem Mikrofon auf die Bühne gestellt. Das Herz pocht ihnen bis zum Hals, der Blick ist unsicher. In der ersten Minute singt so fast ein Dutzend Schüler eine Zeile komplett solo. Das Clevere daran: Nach dieser Feuerprobe ist das Lampenfieber wie weggeblasen. Es ist eine musikalische Wucht, die auf das Publikum trifft, als die gesamte Belegschaft von 115 Sängern auf die Bühne tritt. Nach zweieinhalb Stunden und ganzen 21 Liedern resümiert der Schulleiter Paul Bitschnau: «In den Schülern der Bezirksschule Wohlen steckt ein riesiges Potenzial.»

AM KONZERT «Music Is My Life» wird rasch klar, dass der Name hier Programm ist: kein verstaubtes «Lemon Tree», sondern das brandneue «Story Of My Life». Kein halbherziges Wippen, dafür umso mehr Party. Kurz: weniger Damals, mehr Heute. So hatten die Schüler bei der Liederauswahl offensichtlich ihre Finger im Spiel; die Charts der letzten Jahre sind gut vertreten. Das Resultat ist ein Konzert, das vor Jugendkultur strotzt – und sich trotzdem nicht nur auf Boybands und Pop beschränkt. Funkiger Jazz, einfühlsame Duette und die Scorpions gehören ebenso dazu. Ganz wollten die Musiklehrer das Zepter offenbar doch nicht aus den Händen geben.

Das ist den Schülern auch recht so. Denn sie kennen keine Grenzen – weder



musikalisch noch sprachlich. Dass fast alle Lieder auf Englisch sind, mag Standard sein. Aber dass selbst ein italienisches Solo an einem Bez-Konzert vorgelesen wird, ist schon ausserordentlich. Unter der Leitung des Musiklehrers Adrian Heimgartner ist so ein enorm facettenreiches Chorkonzert entstanden.

«Konzerte haben an der Bez Wohlen Tradition und sind bereits ein Teil der Schulkultur», so Schulleiter Bitschnau. Ein Drittel aller Wohler Bezschüler widmete sich seit dem Sommer diesem Chorkonzert – die vergangene Woche im Rahmen der Projektwoche sogar täglich während mehrerer Stunden. Das Resultat lässt

sich sehen: ausgefallene Tanz-Choreografien, gewagte – und geglückte! – Solos und ein Lichtermeer passend zum Lied «Ring of Fire». Die logische Folge: stehende Ovationen und stolze Eltern allenthalben.

Zum Schluss singen die 115 Schüler «I had the time of my life» – und man glaubt ihnen aufs Wort. Die vorgetragte



21 Lieder in zweieinhalb Stunden: Die Bezirksschüler aus Wohlen begeistern mit ihrer Show im Casino das Publikum.

nen Lieder sind jene, die ihre Jugend prägen. Genauso wie die Scorpions die Eltern der Schüler an ihre Jugend erinnern, werden die Lieder des Chorkonzerts die Schüler dereinst an ihre Zeit an der Bezirksschule erinnern. Das ist wohl das schönste Souvenir, das man aus einer Projektwoche mitnehmen kann.